Wir renovieren einen Oldtimer (Schützengarten) [Teil 8: Schluss]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (2013)**

Heft 89

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

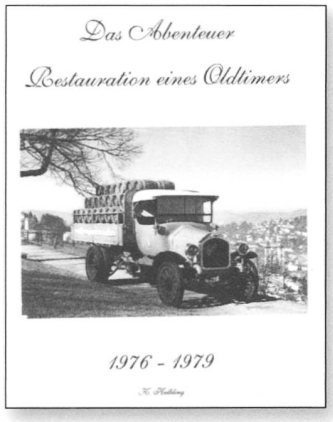
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Wir renovieren einen Oldtimer

(Schützengarten) (Teil 8: Schluss)

Wohl eine der ersten Fahrten des fertig renovierten Autos führte vollbepackt zum Fototermin auf Dreilinden.

Viel Beachtung und Interesse findet der Wagen auf all seinen Fahrten.

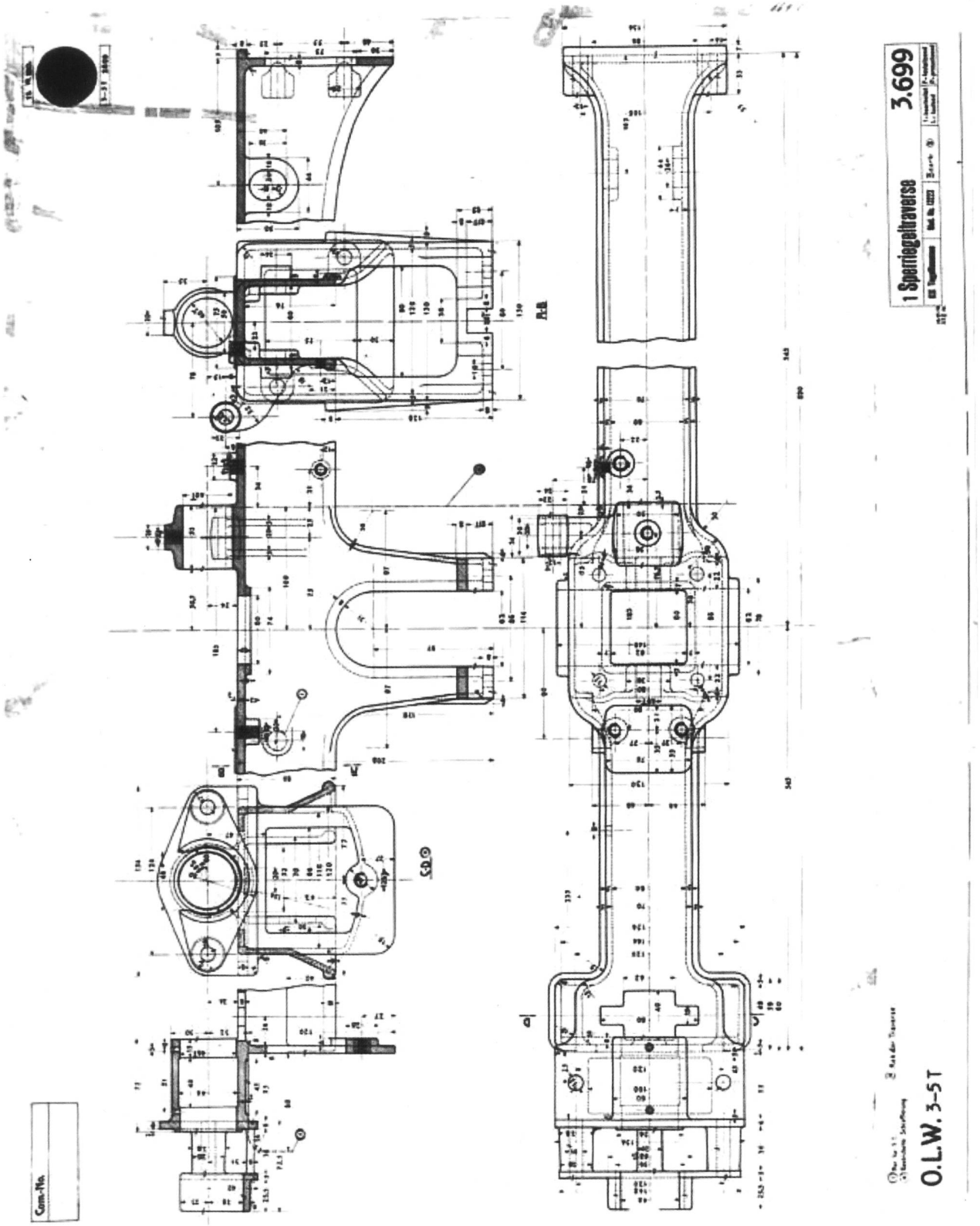
Die Freude am Abenteuer ist wie eine Vorwegnahme der Freude am Gelingen. Man setzt ein Abenteuer nur Erfolgreich und mit Freude fort, solange man an seinen Erfolg glaubt, oder ihn erhofft. Dank dem finanziellen Einsatz der Brauerei, hinterlässt unser Abenteuer der Nachwelt ein Exemplar der Brauerei Fahrzeuge, aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Rheintalische Volkszeitung

Ein Oldtimer fahrbereit gemacht

Dieser Saurer-Lastwagen, Jahrgang 1917 und bis 1948 in Betrieb, erhielt an der Internationalen Oldtimer-Ausstellung für Lastwagen und Omnibusse den ersten Preis als «bestrestauriertes Fahrzeug im Originalzustand» zugesprochen. Er wurde durch die beiden Schützengarten-Mechaniker Rudolf Böni und Kurt Helbling in über 2000 Arbeitsstunden wieder in den ursprünglichen Zustand mit Karbidlampen, Vollgummipneus auf bemalten Holzrädern und Kettenantrieb versetzt. Die Fahrt von St.Gallen zum Ausstellungsort Lenzburg schaffte der Veteran problemlos in gut sechs Stunden mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 20 km/Std.

Bier hin, Bier her, für Schützengarten ist nichts zu schwer.

Zeichnung der Sperrriegeltraverse die wir im Format A4 von Saurer erhalten haben. Nach der wir dann mit kleinen Ausnahmen, Massgenau das Stück aus Stahl gebogen, geschweisst und Spahn abhebend bearbeitet haben. Das Erstellungsdatum der Zeichnung 15.VI.1914.

Schauen Sie die Zeichnung in aller Ruhe genau an. Stellen Sie sich mit Ihrem geistigen Auge das fertige Stück vor, dann erleben auch Sie den Drang zum Abenteuer!